

Sie stehen für die Fahrradketten (v. l.): Geschäftsführer Christian Hamann, Produktmanager Reinhard Blutod, Martina Röhl (Marketing und Vertrieb) und der Industrievertreter Thomas Wiemann.

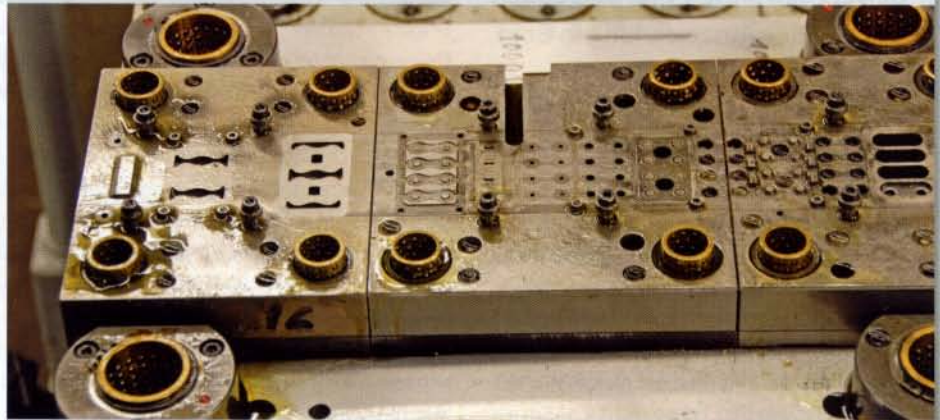
Die Innenlasche einer Schaltungskette weist einen Einzug auf, um die Kette seitlich flexibel zu machen für ein gutes Schaltverhalten. Das verkleinert die Gelenkfläche. Der Bolzen muss daher an der Oberfläche einen Härtegrad nach Vickers haben von 1.500 bis 1.700 HV 5, sagt Reinhard Blutod, Produktmanager Zweirad bei Wippermann. Eine Standardkette kommt dank ihrer größeren Gelenkfläche mit 650 HV5 aus. Die Härtung erfolgt in einem kleinen Durchlaufofen; dabei diffundiert Boridpulver in die Oberfläche, das als besonders hart gilt.

Das ist die Reihenfolge der Fertigungsschritte beim Bolzen: schlagen, entölen, Kanten verformen, spitzenloses schleifen, erste Härtestufe, reinigen, im Durchlauf härten, in Öl abschrecken, anlassen, polieren. Beim Polieren wird die Oberfläche fast spiegelblank. Die Rauigkeit liegt unter 1,5 RZ, das ist die Maßeinheit dafür. Kein Wunder, dass die Fertigung des Bolzens am aufwändigsten ist.

Wippermann prüft natürlich seine Ketten auch, setzt sie der Torsion aus und beaufschlagt sie per Pulser mit Lastwechseln. Denn die Connex-Chains werden nicht am Fahrrad eingesetzt, mit dem man zum Bäcker fährt. Sie präsentieren sich als mindestens gleichwertige Alternative an Gruppen wie Record, Dura-Ace oder Ultegra, ausgelegt für bis zu zehn Ritzel. Und doch kann es passieren, dass die Kunden unzufrieden sind: Sie



Umfangreiche Prüfabteilung bei Wippermann in Hagen.



Werkzeuge zum Stanzen der Laschen.

lassen sich eine neue Kette auflegen und haben doch den Eindruck, dass sie nicht gut läuft. Das liegt an der Ausgestaltung der Außenlasche. In der Regel benötigt eine Kette 200 Kilometer, um sich einzufahren. Dies konstruktiv zu ändern, war ein besonderer Ehrgeiz der Entwickler in Hagen.

Mittlerweile kann Blutod verkünden: »Jetzt laufen unsere Ketten von Anfang an gut.« | www.connexchain.com

Text/Fotos: Michael Bollschweiler



CONWAY
 ■ MOUNTAIN RACE
 CMR Carbon

www.connexchain.com
 Rahmen: Carbon superlight
 Federgabel: ROCKSHOX „Reba“ Race MotionControl
 Bremsen: SHIMANO „Deore XT Disc“
 Reifen: SCHWALBE „Nobby Nic“, 57-559
 Kurbel: SHIMANO „Deore XT“ incl. Innenlager
 Schaltung: 27-Gang SHIMANO „XO/XT“
 Farbe: carbon
 Gewicht: ab 10,80 kg
 Fordern Sie unseren Prospekt an!



Hermann Hartje KG, Tel. 04251/811-20, Fax 04251/811-159
 info@hartje.de, www.hartje.de